

# BETRIEBSANWEISUNG

## Leitern und Tritte

gemäß Arbeitsschutzgesetz

Stand:01.07.2014

in Kraft gesetzt (Unterschrift)

Süddeutsche Baumaschinenhandels GmbH; Arbeitsbereich: Werkstatt, Büro

### Anwendungsbereich

#### Benutzung von Leitern oder Tritten im Werkstatt- oder Bürobereich

### Gefahren für Mensch und Umwelt

- Gefahren ergeben sich beim Benutzen von Leitern und Tritten durch die Möglichkeit des Herunterfallens, ein Umkippen der Leiter, Abrutschen der Leiter oder des Benutzers, Herunterspringen und das Herabfallen von Gegenständen..

### Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



- Leitern und Tritte so aufbewahren, dass sie gegen mechanische Beschädigungen, Austrocknen, Verschmutzen und Durchbiegen geschützt sind. Leitern nicht provisorisch flicken und nicht behelfsmäßig verlängern. Leitern und Tritte vor Benutzung überprüfen.
- Bei der Arbeit nicht zu weit hinauslehnen, Schwerpunkt beachten. Auf- und Abstiegsflächen frei von Gegenständen halten. Spreizsicherung vor dem Besteigen spannen.
- Leitern nicht hinter geschlossenen Türen aufstellen.
- Stehleitern nicht als Anlegeleitern benutzen. An Treppen und anderen unebenen Standorten einen sicheren Höhenausgleich oder eine Spezialleiter verwenden.
- Den richtigen Anstellwinkel von 65°-75° einhalten. Unter Umständen zur Sicherung anbinden oder von einem zweiten Mann festhalten lassen.
- Anlegeleitern mindestens einen Meter über die Austrittsstelle hinausragen lassen (ca. 4 Sprossen).
- Schuhsohlen frei von Verunreinigungen und Öl halten (Abrutschgefahr).
- Mit dem Gesicht zur Leiter auf- und absteigen und sich mit mindestens einer Hand festhalten. Die obersten beiden Sprossen einer Stehleiter nicht besteigen.
- Leitern sind nur für Arbeiten von geringem Umfang einzusetzen. Arbeiten in mehr als 2,0 m Höhe nicht länger als insgesamt 2 Std./Schicht .
- Standfläche maximal 7,0 m über Aufstellfläche. Gesamtgewicht von Werkzeug und Material nicht mehr als 10 kg. Im Freien keine Gegenstände mit mehr als 1,0 m<sup>2</sup> Windfläche mitnehmen.
- Keine Stoffe und Geräte benutzen, die zusätzliche Gefahr darstellen (z. B. Gefahrstoffe oder Schweißen).

### Verhalten im Gefahrenfall oder bei Störungen

### Notruf Feuerwehr 112

- Schadhafte Leitern und Tritte sind der Benutzung zu entziehen.
- Leitern aus Holz dürfen keine deckenden Farbanstriche haben .
- Vorgesetzte und Leiterbeauftragten informieren..

### Verhalten bei Unfällen, Erste Hilfe

### Notruf Feuerwehr 112



- Bei Unfällen Erste Hilfe leisten (Blutungen stillen, verletzte Gliedmaßen ruhigstellen, Schockbekämpfung) und Unfall melden. Erstversorgung durch Ersthelfer. Ruhe bewahren und auf Rückfragen antworten.
- Melden Sie jeden Unfall unverzüglich Ihrem Vorgesetzten oder dessen Vertreter.
- Achten Sie darauf, dass jede Erste-Hilfe-Leistung ins Verbandbuch eingetragen wird.
- Bei größeren Verletzungen ist ein Durchgangsarzt aufzusuchen bzw. der Notarzt zu benachrichtigen.

### Instandhaltung, Entsorgung

- Reparaturen, Wartungsarbeiten und Inspektionen dürfen nur von hiermit beauftragten Personen durchgeführt werden und müssen in einem Kataster dokumentiert werden.

**Diese Betriebsanweisung muss regelmäßig auf Aktualität überprüft werden und an eventuell veränderte Rechtsvorschriften angepasst werden.**

**Jeder Unfall sollte zum Anlaß genommen werden zu überprüfen, ob mit dieser Betriebsanweisung in ausreichendem Maß auf Gefahren, Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln hingewiesen wurde.**